
N i e d e r s c h r i f t

über die **öffentliche** Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses des Landkreises Konstanz am **Montag, dem 12. Oktober 2015**, im Kleinen Sitzungssaal des Landratsamts Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz.

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: 14:45 Uhr

TAGESORDNUNG

| TOP | Bezeichnung | Drucksache-Nr. |
|------------|--|-----------------------|
| 1. | Bodensee Standort Marketing GmbH; Jahresabschluss 2014 | 2015/144 |
| 2. | ABK - Abfallwirtschaftsgesellschaft der Landkreise Bodensee- seekreis und Konstanz mbH; Jahresabschluss 2014 | 2015/145 |
| 3. | Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH; Jahresabschluss 2014 | 2015/159 |
| 4. | Ambulante Hilfen im Landkreis Konstanz gGmbH; Jahresabschluss 2014 | 2015/188 |
| 5. | Kompostwerk Landkreis Konstanz GmbH; Jahresabschluss 2014 | 2015/170 |
| 6. | Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche | |

Vorsitzender

Hämmerle, Frank, Landrat

Stimmberechtigte Mitglieder

Baumert, Ralf

Benkler, Walter

Beyer-Köhler, Günter

Burchardt, Ulrich

Eisch, Uwe

Ellegast, Andreas

Häusler, Bernd

Hofer, Sigrid, Dr.

Jüppner, Manfred

Kessler, Peter

Kreitmeier, Christiane, Dr.

Lehmann, Hans-Peter

Leipold, Jürgen

Moser, Johannes

Mutter, Alfred

Ostermaier, Artur

Radojevic, Marco

Rühland, Dieter, Prof. Dr.

Schrott, Walafried

Gast:

Staab, Martin

Entschuldigte:

Stolz, Rainer

Verwaltung

Nops, Harald

Bürger-Hermann, Anja

Burger, Markus

Goßner, Axel

Graf, Benedikt

Protokollführer

Roth, Manfred

Der **Vorsitzende** eröffnet die **öffentliche** Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses.

Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde; anschließend verliest er die Liste der Entschuldigten und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Wünsche oder Anregungen zur Tagesordnung werden auf Nachfrage nicht geäußert.

1. **Bodensee Standort Marketing GmbH;**

Jahresabschluss 2014

Der **Vorsitzende** verweist auf die Sitzungsvorlage.

Wortmeldungen erfolgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

Die in der Gesellschafterversammlung am 23.07.2015 unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Kreistags gefassten Einzelbeschlüsse werden wie folgt bestätigt:

1. Der Jahresabschluss 2014 wird festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 14.712,38 € wird aus der Kapitalrücklage ausgeglichen.
3. Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.
4. Dem Gesellschafterausschuss wird Entlastung erteilt.

Hinweise:

*Befangenheit bei der Beratung und Beschlussfassung über Ziff. 4 bestand beim **Vorsitzenden** sowie den Kreisräten **Baumert, Häusler, Ostermaier** und **Stolz**. Diese begaben sich – soweit anwesend – in den Zuhörerbereich. Die Leitung der Sitzung übernahm Kreisrat **Burchardt**.*

*Nach erfolgter Abstimmung nahmen die Genannten wieder an der Sitzung teil, der **Vorsitzende** übernahm die Leitung der Sitzung.*

2. **ABK - Abfallwirtschaftsgesellschaft der Landkreise Bodenseekreis und Konstanz mbH;**

Jahresabschluss 2014

Der **Vorsitzende** verweist auf die Sitzungsvorlage.

Wortmeldungen erfolgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

Der Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung der Abfallwirtschaftsgesellschaft der Landkreise Bodenseekreis und Konstanz mbH wird damit beauftragt, folgenden Einzelbeschlüssen zuzustimmen:

1. Der Jahresabschluss in der vorgelegten Fassung wird festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag von 2.078,63 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.
4. Dem Aufsichtsrat wird Entlastung erteilt.

Hinweise

*Befangenheit bei der Beratung und Beschlussfassung über Ziff. 4 bestand beim **Vorsitzenden** sowie den Kreisräten **Baumert, Jüppner** und **Ostermaier**. Diese begaben sich – soweit anwesend – in den Zuhörerbereich. Die Leitung der Sitzung übernahm*

Kreisrat Burchardt.

*Nach erfolgter Abstimmung nahmen die Genannten wieder an der Sitzung teil, der **Vorsitzende** übernahm die Leitung der Sitzung.*

3. Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH;

Jahresabschluss 2014

Der **Vorsitzende** verweist auf die Sitzungsvorlage.

Wortmeldungen erfolgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

Die in der Gesellschafterversammlung am 26.06.2015 vorbehaltlich der Entscheidung des Kreistages gefassten Einzelbeschlüsse werden wie folgt bestätigt:

- 1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2014 wird genehmigt.**
- 2. Der Jahresfehlbetrag von 17.469,98 € wird mit dem Gewinnvortrag verrechnet.**
- 3. Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.**

4. Ambulante Hilfen im Landkreis Konstanz gGmbH;

Jahresabschluss 2014

Der **Vorsitzende** verweist auf die Sitzungsvorlage.

Wortmeldungen erfolgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

Der Vertreter des Landkreises Konstanz in der Gesellschafterversammlung der Ambulanten Hilfen im Landkreis Konstanz gGmbH wird beauftragt, folgenden Einzelbeschlüssen zuzustimmen:

- 1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2014 wird festgestellt.**
- 2. Der Jahresüberschuss von 519.366,34 € wird mit dem Verlustvortrag verrechnet.**
- 3. Vom Bilanzgewinn in Höhe von 417.925,85 € werden 100.000,00 € in die Betriebsmittelrücklage eingestellt, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.**
- 4. Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.**
- 5. Dem Aufsichtsrat wird Entlastung erteilt.**

Hinweis:

*Befangenheit bei der Beratung und Beschlussfassung über Ziff. 5 bestand bei Kreisrätin **Dr. Hofer**. Sie begab sich in den Zuhörerbereich.*

Nach erfolgter Abstimmung nahm die Genannte wieder an der Sitzung teil.

5. Kompostwerk Landkreis Konstanz GmbH;

Jahresabschluss 2014

Der **Vorsitzende** verweist auf die Sitzungsvorlage.

Wortmeldungen erfolgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

Die vom Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung am 01.07.2015 unter Vorbehalt erteilte Zustimmung zu folgenden Einzelbeschlüssen wird bestätigt:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2014 wird mit einer Bilanzsumme in Höhe von 9.713.690,88 € und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 173.239,41 € festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 173.239,41 € wird mit den Gewinnrücklagen verrechnet.
3. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2014 Entlastung erteilt.
4. Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2014 Entlastung erteilt.

Hinweise:

*Befangenheit bei der Beratung und Beschlussfassung über Ziff. 4 bestand beim **Vorsitzenden** sowie bei Kreisrat **Ostermaier**. Diese begaben sich in den Zuhörerbereich. Die Leitung der Sitzung übernahm Kreisrat **Burchardt**.*

*Nach erfolgter Abstimmung nahmen die Genannten wieder an der Sitzung teil, der **Vorsitzende** übernahm die Leitung der Sitzung.*

6. Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche

Auf Nachfrage des **Vorsitzenden** erfolgten keine Wortmeldungen.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, schließt der **Vorsitzende** die **öffentliche** Sitzung um 14:45 Uhr.

Der Vorsitzende:

Für den Ausschuss:

Frank Hämmerle

Uwe Eisch

Ulrich Burchardt (teilweise bei TOP 1, 2 und 5)

Dr. Christiane Kreitmeier

Für das Protokoll:

Manfred Roth